



Lebens = Lauff.

So hat nun in seinem Sterben den allerbesten Gewinn erlanget der Hochwohlgebohrne Herr / Herr Johann Adam von Schönefeld / auff Wachsen / Ligan / Petershayn / Liska und Döllingen / Königl. Majest. in Pohlen / und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Hochbestallt-gewesener Rath und Ober-Steuer-Einnehmer / nachdem Er hier in seinem Heylande gelebet / ja / weil Christus Iesus sein Leben selbst gewesen / und Er mit und durch Ihn den allergefährlichsten Weg des mit vielen Dornen und Disteln der Trübsahl angefülleten Thränen-Thals dieser Jammer-vollen Welt / in welcher die fröiusten Kinder Gottes mit Brod des Trauens und Schmerzens gespeiset / und mit dem Wein der Trübsahl geträncket werden / so erwünschet zurücke geleget / und den letzten Feind / den Tod / so glücklich überwunden. Er trat die Wallfahrt seines Lebens [wie seine eigenhändig-auffgezeichnete und zur Nachricht hinterlassene Acta Vitæ, die sonderliche Anzeigungen seyn / daß das Memento mori niemahls aus seinem Sinne kommen/befagen /] an / den 22. Januarii Anno 1643. zu Rudelstadt in Thüringen.

¶

Sein